



Pfarre St. Franziskus
Braunau

Jahrgang 24

März 2017

19. März 2017

Pfarrgemeinderatswahl
2017



ICH BIN DA. FÜR



Foto: PHOTOGRAEFIN, Hagenau

Liebe Pfarrgemeinde!

Ich bin **DA.FÜR** – so lautet das Motto der österreichweiten Pfarrgemeinderatswahl.

Immer wieder begegne ich Menschen, die es für „cool“ halten oder sich besonders gut vorkommen damit, dagegen zu sein – und zwar von vornherein – Anfragen, Bitten, Herausforderungen, neuen Ideen und Möglichkeiten gegenüber ...

Ich gebe zu, es gibt Umstände – Zumutungen, Unrecht, Blödheiten, die man nicht „ung’schaut“ hinnehmen und sich entfalten lassen darf, wo Dagegensein sinnvoll ist.

Aber als grundsätzliche Lebenshaltung? Wer hat etwas davon? Kennen Sie jemanden, der durch „Dagegensein“ gesünder, wohlhabender, schöner, beliebter, kurz: glücklicher geworden ist?

Jede/r Einzelne, Familie, Firma, Gesellschaft und Kirche: die ganze Welt lebt doch gerade davon, dass Menschen **FÜR** etwas sind.

Als Christen glauben wir: Gott selber ist **DA.FÜR**. So lautet sogar sein Name: JHWH = ICH BIN DA (FÜR). (Ex 3, 13.14).

Gott ist **FÜR** die Menschen (für die gesamte Menschheit und für jede/n Einzelne/n), **FÜR** das Gute, **FÜR** unser Heil und Glück, **FÜR** uns Mensch geworden, **FÜR** uns gestorben ... Paulus schreibt: „Ist Gott **für** uns, wer ist dann **gegen** uns?“ (Röm 8,31b).

**Christen haben guten Grund,
DA.FÜR zu sein.**

In unserer Pfarre haben sich 16 Personen bereit erklärt, **FÜR** die Pfarrgemeinderatswahl zu kandidieren.

Es gibt viele weitere Bereiche, in denen auch Sie sich **FÜR** die Pfarre einsetzen können.

Die Vorarbeit, damit der PGR in den 4–5 Sitzungen im Jahr Entscheidungen treffen kann, sowie die Nacharbeit, die Umsetzung der Beschlüsse, übernehmen die Fachausschüsse.

Der Fachausschuss **Finanzen** ist Pflicht; über die Art und Anzahl weiterer Fachausschüsse (derzeit: **Caritas**, **Liturgie** (Gottesdienstgestaltung), **Kinder- und Jugendpastoral**, **Öffentlichkeit** und **Verkündigung**, **Feste** und **Organisation**, **Ökumene** und **Dialog der Religionen**) entscheidet der PGR für die jeweilige Funktionsperiode.

Darüber hinaus leisten zahlreiche Einsatzfreudige teils zeitintensive und regelmäßige, teils vereinzelte Dienste: Flohmarkt, Pfarrblatt, Musik oder Vorlesen im Gottesdienst, Kuchenbacken, Begleitung von Kinderlagern, Reparaturarbeiten u.v.m.

Umgekehrt sind nicht wenige Bereiche **FÜR** Sie da; **Sie sind eingeladen** zu kommen und dabei zu sein – je nach Alter und Interesse bei der **Jungchar**, **Frauen-, Männer- oder Seniorenrunde** (Gliederungen der Katholischen Aktion = KA), bei der **Kreativrunde** oder bei der **Selbsthilfegruppe für Schwerhörige**, beim **Squaredance** oder **Jugendtreff** (betreut durch die Stadtgemeinde), in der **Bibelrunde** oder im **Gebetskreis**. Unsere mit viel Liebe und Können gestalteten **Gottesdienste** und sämtliche **Sakramente** sind ebenfalls **FÜR** Sie da ...

Zu Ostern feiern wir jedes Jahr wieder: Jesus ist auferstanden – **FÜR** uns!

Stehen auch wir auf, lassen wir uns einfach wieder einmal anschauen in unserer Kirche und Pfarrgemeinde, engagieren wir uns – **FÜR** uns selber und **FÜR**einander!

Sapientia Pulchra

Pfarrgemeinderatswahl 2017

Kommen Sie zur Wahl des neuen Pfarrgemeinderates,
wählen Sie und entscheiden Sie mit!

Wann: Samstag, 18. März 2017, 18.30–19.15 Uhr
Sonntag, 19. März 2017, 08.45–10.45 und 11.30–12.15 Uhr

Wo: Foyer der Pfarre St. Franziskus

Wer darf wählen (aktives Wahlrecht):

Alle Katholiken, die im Pfarrgebiet wohnen oder sich der Pfarre zugehörig fühlen und am Wahltag mindestens 16 Jahre alt sind – oder mindestens 14 Jahre alt und bereits gefirmt sind.

Wer darf gewählt werden:

Alle Personen, die auf dem Stimmzettel (diesen erhalten Sie am Tag und Ort der Wahl) bzw. in diesem Pfarrblatt als Kandidaten angeführt sind, durch Ankreuzen.

Auf dem Stimmzettel befinden sich Leerzeilen; Sie können noch weitere katholische Christen Ihrer Wahl dazuschreiben. Die Zahl der pro Stimmzettel angekreuzten und der extra Genannten zusammen darf höchstens 10 Personen betragen.

Wie kann gewählt werden:

- durch persönliche Stimmabgabe oder
- mittels Briefwahl: die Unterlagen (Stimmzettel, neutraler Wahlumschlag und Briefwahlkuvert) sind ab 26.2. anzufordern und vor Wahlende der Wahlkommission (z.B. Pfarrbriefkasten, per Post ...) zu übermitteln.

Nachfolgende Personen werden **NICHT** gewählt.
Sie sind **amtlich bestellte Mitglieder** des Pfarrgemeinderates:



Mag. Dr. P. Severin Piksa ofm
Pfarrmoderator
Geb. 1964



MMag. Dagmar Ruhm
Pfarrassistentin
Geb. 1962

Wertheimerplatz 4, 5282 Ranshofen

Sebastianistr. 20, 5280 Braunau

Stellv. Vorsitzende/r Finanzfachausschuss

(=Pfarrkirchenratsobfrau/-mann):

wird in der 1. Sitzung des neu zu bildenden FA Finanzen gewählt.

Übrigens:

*Schauen Sie doch am Wahlsonntag
zwischen 08.50 und 10.40 beim Pfarrcafé vorbei!*

Pfarrgemeinderatswahl 2017

Auf der nächsten Seite stellen wir Ihnen unsere
Kandidat/innen für die Pfarrgemeinderatswahl vor:



Autohof Ges.m.b.H.

A-5230 Schalchen-Mattighofen
A-4840 Vöcklabruck
A-5280 Braunau

Ingrid Bohusch

Geb. 1966
Schlossstr. 22, Ransh.
Selbständige DGKS
Kreatives, Jungschar-
lager, Spieleabend,
Seniorenflug,
Dorferneuerungsverein

**Helga Fischer**

Geb. 1954
Kühberg 11, Gemeinde
Burgkirchen
Pensionistin
Dekorationsarbeiten,
Festausschuss,
Frauenrunde

Annemarie Handlechner

Geb. 1950
Talstr. 4
Pensionistin
Liturgie, Soziales,
Kreatives

**Rafaela Hargassner**

Geb. 1973
Sebastianstr. 20
Gemeindebedienstete
FA Öffentlichkeit,
Homepage

Ingrid Herlbauer

Geb. 1948
Kranewittweg 61
Pensionistin
Dialog der Religionen,
Ökumene,
Bildungsarbeit,
Literatur und Musik

**Andrea Hütter**

Geb. 1969
Mozartstr. 33
Krabbeltubenhelferin
Schau, was auf mich
zukommt ...

**Margerita
Kaczmarczyk**

Geb. 1963
Kranewittweg 55
Apothekenhelferin
Praktische Arbeiten:
Backen, Putzen,
Nähen, Dekorieren ...

**Waltraud Krenn**

Geb. 1952
Talstr. 6 e
Hausfrau
SHG DazugeHÖREN,
Ökumene,
Dialog der Religionen,
Kontakte knüpfen

Maria Kritzinger

Geb. 1954
Sparkassenstr. 7
Pensionistin
Dekorationsarbeiten,
Gemeinschaft, Feste,
Veranstaltungen

**Sonja Natschläger**

Geb. 1962
Lachforst 9,
Neukirchen/Enknach
Persönl. Assistentin
Kochen, Gerechtigkeit

Regina Pfanzelt

Geb. 1955
Michaelistr. 28
Pensionistin
Praktische Arbeiten,
Flohmarkt

**Mag. Elisabeth
Schaufler**

Geb. 1957
Lamprechtsh.str. 37
Lehrerin
Frauenrunde, Pfarrblatt,
Kreativrunde

Beatrice Simböck

Geb. 1995
Auf der Pfarrwiese 22
Ranshofen
Dipl.-Sozialpädagogin
Jugendtreff, Vernet-
zung Jugend/Pfarre

**Marianne
Wögerbauer**

Geb. 1966
Heinrichstr. 10/12
Hausfrau, Kellnerin
Kuchen backen,
Tanzgruppe

DI Eleonora Zarl

Geb. 1949
Schubertstr. 1
Pensionistin
Liturgie, Spiritualität,
Kräutergarten

**Dr. Werner Zarl**

Geb. 1943
Schubertstr. 1
Pensionist
Finanzen, Pfarrblatt,
Öffentlichkeitsarbeit,
praktische Arbeiten

Kindermette – Weihnachtsspiel

13 Kinder wirkten beim Weihnachtsspiel „Die Wärme teilen“ mit, das von einem alten verbitterten Mann handelt, der durch einen Hirtenjungen, viele Tiere und den Besuch bei der Krippe lernt, dass es leicht möglich ist und lebensrettend sein kann, gastfreundlich zu sein – und froh wird man nebenbei.



↑ Danke Alexandra und Johanna Hütter für die Musik bei der Christmette.

Wir danken:

Maria Kritzinger, Helga Fischer und Friederike Schaurecker:
der dekorative Altarschmuck war ihr Werk;
dem Festausschuss-Team für das Dekorieren des Gottesdienstraumes;
den Herren für den Transport und das Aufstellen der Krippe und der Bäume.

Frauenfasching

Am 7.2. traf sich die Frauenrunde in „Las Vegas“ und hatte viel Spaß beim



Spielen
Essen
Trinken ...

„Millionenshow“ ...

unter dem
wachsamen
Auge von
Milliardär
Donald Trump!
(Foto)

Reibersdorfer

Ihr Partner für's Auto

5280 Braunau am Inn, Salzburgerstraße 66

Tel. 07722 / 62736 www.reibersdorfer.com

„Dachschaden“



Im Dezember-Pfarrblatt haben wir über den desolaten Zustand des Daches über dem Pfarrheim berichtet.

Es tropft seit circa einem Jahr an mehreren Stellen durch die Decke (teilweise auch entlang der Stromleitungen).

Wie unsere tägliche Praxis aussieht, können Sie mit Hilfe des nebenstehenden Fotos erahnen:

Eimer und Wannen richtig platzieren, alte Hand- und Leintücher unterlegen und den Boden wischen, der ebenfalls in Mitleidenschaft

Dreikönigsaktion

€ 3.433,34: Danke allen, die dazu beigetragen haben!

Kirchenrechnung 2016

Stand 1.1.2016: € -7.930,29 Stand 31.12.2016: € -7.535,62

Überschuss: € 394,67

Unsere größten Einnahmenposten:

Mieteinnahmen:	€ 14.484,51
Kirchenbeitragsanteil:	€ 11.499,33
Tafelsammlungen:	€ 6.098,33
Benefizaktionen:	€ 3.177,70
Flohmarkt:	€ 3.128,20
Pfarrcafé inkl. Buffet	
Pfarrfest und	
Hobbyausstellung:	€ 4.247,75
Sonstige Spenden:	€ 2.585,32
Kirchenerlöse (Kanzleigebühren, Begräbnisse, Schriftenstand):	€ 1.293,55
Silberner Sonntag:	€ 987,50
Inserate:	€ 840,-

Unsere größten Ausgabenposten:

Heizung (Geothermie):	€ 13.808,79
Instandhaltung Grund und Gebäude:	€ 5.085,41
Klausur 2015/2016	
Gemeindebegleitung:	€ 2.440,-
Strom:	€ 2.758,-
Pfarrblatt:	€ 2.358,17
Versicherungen:	€ 2.191,79
Wasser und Kanal:	€ 2.107,08
Reinigung Volkshilfe:	€ 2.025,50
Investitionen	
(Kopierer, Küche):	€ 1.711,10
Telefon:	€ 1.212,20



**Physiotherapie
Schmid**

Prävention · Therapie · Rehabilitation

Talstraße 41
A-5280 Braunau
+43 (0) 7722/64273

info@physioschmid.at
www.physioschmid.at

Ostergottesdienste

Palmsonntag, 9.4.

- 08.00 *Segnung der Palmbuschen
auf dem Kirchengvorplatz, Zug in die Kirche,
Hl. Messe mit Passionslesung*
- 10.45 *Segnung der Palmzweige
auf dem Kirchengvorplatz, Zug in die Kirche,
Kinder- und Familiengottesdienst
mit Passionshörspiel*

Gründonnerstag, 13.4.

- 17.30 *Bibelgespräch im Foyer*
- 17.45 *Handwaschung beim Betreten der Kirche,
Messe vom Letzten Abendmahl,
Ölbergwache (Anbetungsstunde)
in der Werktagkapelle bis 20.00*

Karfreitag, 14.4.

- 15.00 *Kinderkreuzweg*
- 18.15 *Feier vom Leiden und Sterben des Herrn*

Karsamstag, 15.4.

- 18.15 *Vesper vom Karsamstag*

Ostersonntag, 16.4.

- 04.30 *Entzünden des Osterfeuers*
- 05.00 *Segnung des Feuers, Zug in die Kirche,
Feier der Osternacht, Speisensegnung,
anschl. gemeinsames Frühstück im Pfarrheim*
- 10.45 *Kinder- und Familienmesse,
Ostereiersuchen im Pfarrgarten*

Ostermontag, 17.4.

- 10.45 *Feiertagsmesse (einziger Gottesdienst)*

ATELIER MILANO

DAMEN UND HERRENAUSSTATTER
ANZUG - KOMPETENZZENTRUM

SALZBURGER - VORSTADT 8 - 10
5280 BRAUNAU/INN
TEL.: FAX.: 07722/22213
www.horst.stonig@gmx.at



ÖFFNUNGSZ. MONTAG - DONNERSTAG von 09.00 - 13.00 und 14.00 - 18.00
JEDEN FREITAG von 09.00 - 13.00 und 14.00 - 19.30
JEDEN SAMSTAG von 09.00 - 17.00 **DURCHGEHEND GEÖFFNET**



Liebe Kinder!

Ostern steht vor der Tür und im Mittelpunkt steht neben dem christlichen Hintergrund und den vielen Bräuchen rund um das Osterfest natürlich das ... Heute gibt es **drei** verschiedene Infos zum Ei.

Warum Eier zu Ostern?

Was wäre ein Osterfest ohne Ostereier!

Heute feiert man Ostern in aller Welt als das Fest der Auferstehung Christi. Aber eigentlich wurde Ostern schon viel früher gefeiert: in heidnischer Zeit, als das Fest des Frühlingsanfangs. In christlicher Zeit legte man dann beide Feste zusammen. Und schon die Perser und Ägypter färbten Eier zum Fest, als Symbol für die Fruchtbarkeit und die Erneuerung der Natur. Ostern ist – wie der heidnische Frühlingsanfang – ein Fest der Erneuerung. Deshalb haben die Christen die Ostereier als Symbol für neues Leben und Fruchtbarkeit übernommen. Für die Christen der Frühzeit hatte die Eieresserei aber auch einen praktischen Hintergrund. Während der langen Fastenzeit vorher war es nämlich verboten Eier zu essen. Und als endlich Ostern kam, war der Appetit darauf besonders groß.

Ostereier bemalen anders:

Marmorierte Eier

Dafür braucht man außer ausgeblasenen Eiern dick flüssigen Kleister und Farbe, zum Beispiel Tusche, Plaka- oder Temperafarbe. Wie beim Marmorieren von Papier füllt ihr Kleister in eine flache Schale und tropft Farbe auf die Oberfläche. Mit einem Holzstäbchen kann man jetzt vorsichtig Muster in die Farbe ziehen und dann die Eier, auf einen Draht gezogen, darüber rollen. Die Farbe bleibt auf der Eierschale haften und ergibt schöne Muster.



https://pixabay.com/p-1256489/?no_redirect

Resteverwertung mit Ostereiern:

Manchmal ist es doch zu viel des Guten, hier der ideale Weg zur Verwertung für alle, die keine gekochten Eier mehr sehen können:

Ostereiersalat für Ostermontag

9 Eier schälen und in kleine Würfel schneiden, dann 3 EL Mayonnaise oder leichte Salatcreme, 2 TL mittelscharfen Senf und etwas Gurkenwasser oder Marinade hinzugeben. 4 kleine süß-saure Gewürzgurken klein würfeln und untermischen. Zum Schluss noch mit Salz, Pfeffer und Kräutern (Schnittlauch, Petersilie, etc.) abschmecken.



Wer möchte, kann ev. noch mit klein geschnittenem Räucherlachs oder kleinen Käsewürfeln verfeinern.

http://www.urgeschmack.de/wp-content/uploads/2012/03/IMG_2023big-560x373.jpg

Bitte vormerken!

Jungchar- und Ministrantenlager

Do 31.8. (ev. Mi 30.)–Sa 2.9.2017

Ort wird noch bekannt gegeben.

NEUSTADT-APOTHEKE

Mag. pharm. Jürgen Eichberger & Co KG



Sparkassenstraße 8
5280 BRAUNAU AM INN

Telefon 07722/87317
Fax: 07722/87317-2
E-Mail: neustadt.apo@aon.at



AUS UNSERER MITTE VERSTARBEN

Annemarie Honsal Friedrich-Leistnerweg
Kreszenz Kissel Michaelistr. (zuletzt Bez.Altenheim Braunau)
Kreszenz Dicker Sebastianistr. (zuletzt Bez.Altenheim Braunau)
Hilde Schwab Sebastianistr. (zuletzt Bez.Altenheim Braunau)



VIEL GLÜCK UND GESUNDHEIT

all jenen, die in diesem Vierteljahr Geburtstag feiern.



ACHT KINDER BEREITEN SICH AUF IHRE ERSTKOMMUNION VOR:

2 A: Lisa Fuchs Marcel Hawel Michael Pill Liam Schiller
2 B: Nevio Gröschel Marlene Jobmann Tobias Schütz David Zöpfl

ÜBRIGENS ↘

Danke

- Anton Schaurecker, der die Schneeräumagenden von Eduard Casata übernommen hat und in vorbildlicher Weise ausführt;
- Mag. Alois Stockhammer für zahlreiche wunderbare Fotos von vielen pfarrlichen Ereignissen;
- Walter Fink und Dr. Werner Zarl, die auch heuer als Nikolaus im Einsatz waren;
- Karl Fuchs, Franz Fischer, Dagmar Ruhm für die Christbaumspende;
- den Mitgliedern des Wahlvorstandes: Dr. Werner Zarl (Vorsitzender), Elfriede Laimighofer, Siegfried Krenn, Brigitte Preisch, MMag. Dagmar Ruhm, Renate Winkler;
- der Wahlkommission am Wahltag: Brigitte Preisch (Leitung), Elfriede Laimighofer, Siegfried Krenn, Renate Winkler, Dr. Werner Zarl;
- Johann Meixner – Freibekommen des Beckenabflusses im Damen-WC;
- Otto Kritzinger, Maria Kritzinger (Reinigungsarbeiten), Dr. Werner Zarl, Eduard Casata, Kurt Fellner, Franz Fischer, Heinrich Göbl und Hans Allstorfer, durch deren Zusammenwirken die neue Küche im Pfarrheim-Untergeschoß funktionstüchtig wurde.



Die Kasterl bauten
Jugendliche des Jugendtreff
Mitte Dezember aus.



BLUMENFACHGESCHÄFT

Osternbergerstraße 5
A-5280 Braunau am Inn



WIR LADEN EIN

Mi 1.3. Aschermittwoch

Beginn der österlichen Bußzeit
18.00 Hl. Messe mit Auflegen
des Aschenkreuzes

Sa 4.3.

18.00 und

So 5.3.

08.00 und 10.45 Gottesdienstge-
staltung zum Familienfasttag
der KFB

Sa 11.3. großer Frühjahrsflohmarkt

09.00–16.00



Pfarrgemeinderatswahl

Sa 18.3. 18.30–19.00

So 19.3. 08.45–10.45 u. 11.30–12.15

Sa 25.3. und So 26.3. Ostermarkt

(Gestecke, Türkränze, ...)

So 26.3.

10.45 Vorstellungsmesse
der Erstkommunionkinder



Di 28.3.

19.00 Bußgottesdienst
in der Fastenzeit

Mi 19.4.

20.00 2. Elternabend
für die Erstkommunion

So 7.5.

09.30 Erstkommunion



Fr 12.5.

19.00 Maiandacht der Frauenrunde
Waldkapelle (Rennerweg)

Mo 22.5.

18.00 Bittgottesdienst

Di 23.5.

18.00 Bittgottesdienst

Mi 24.5.

18.00 Bittgottesdienst

Do 25.5. Christi Himmelfahrt

10.45 Feiertagsmesse

So 4.6. Pfingstsonntag

08.00 Sonntagsmesse
10.45 Kinder- und Familien-
wortgottesdienst

Mo 5.6. Pfingstmontag

10.45 Feiertagsmesse

Fr 9.6. Lange Nacht der Kirchen

19.00 Ökumenischer Gottesdienst in
der Stadtpfarrkirche St. Stephan
für alle teilnehmenden Pfarren
20.30 „An Gottes Kräuterbar“: Brauen
und Verkosten erfrischender
und heilsamer Getränke aus
dem Kräutergarten
21.45–22.45 „Die heilsame Kraft des
Humors“: Lachen ist gesund!
Überraschend Witziges aus
Bibel und Kirchengeschichte
23.00 Segen zur Nacht mit Musik

Do 15.6. Fronleichnam

08.30 Gemeinsamer Festgottesdienst
in St. Stephan mit Prozession

Fr 30.6. Pfarrfest

19.00 Ökumenischer Gottesdienst
auf der Spiellandschaft,
anschließend Grillfest vor dem
Pfarrzentrum, Petersfeuer

Medieninhaber, Herausgeber und Redaktion: Pfarre St. Franziskus
Redaktions- und Verlagsanschrift: 5280 Braunau, Sebastianstraße 20
Hersteller: Pro mente Oberösterreich – In-Takt Druckerei, 4020 Linz, Köglstraße 22
Linie des Blattes: Kommunikationsorgan der röm.-kath. Pfarre Braunau-St. Franziskus
Telefon: 07722/87314; Fax: 07722/873144

E-Mail-Adresse: stfranziskus.braunau@aon.at

Homepage: <http://www.dioezese-linz.at/pfarre/4048>

Bankverbindung: Pfarrkonto: AT33 1504 0002 0110 8156, lfd. auf Pfarre St. Franziskus
Sozialkasse: AT54 1504 0002 0103 0566, lfd. auf röm.-kath. Pfarramt
St. Franziskus, Selbstbesteuerung

Redaktion: Ingrid Braschel, Andrea Meingaßner, Dagmar Ruhm,
Elisabeth Schaufler, Gerlinde Seeburger, Werner Zarl

Verwendetes Papier: 90% Altpapier